

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 24 (1906)
Heft: 284

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{te} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Post.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Bilans de compagnies d'assurances
(Bilanzen von Versicherungsgesellschaften).

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1906. 28. Juni. Der im Handelsregister von Bern eingetragene Verein Geographische Gesellschaft von Bern, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 98 vom 23. März 1889, pag. 393, Nr. 90 vom 5. März 1905, pag. 357, und Nr. 100 vom 9. März 1905, pag. 100) hat in der Hauptversammlung vom 1. Februar am Platze des ausgetretenen Präsidenten Dr. phil. Hermann Walser in Bern als solchen neu gewählt: Dr. phil. Alfred Philippon, Professor, in Bern.

Bureau Biel.

30. Juni. Unter der Firma Fuchs & Monney A. G. gründet sich, mit Sitz in Biel, eine Aktiengesellschaft, welche den Erwerb und Fortbetrieb des der Kollektivgesellschaft «Fuchs & Monney» gehörenden Diamantschleifereigeschäfts in Biel bezweckt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 6. Juni 1906 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 80,000 (Franken achtzigtausend), geteilt in 80 Aktien von je Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen, insofern es die Interessen Dritter anbelangt, durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft wird nach aussen durch die Direktion vertreten. Der Verwaltungsrat kann die Vertretungsbefugnis noch andern Personen übertragen. Dermalen steht die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft zu: den Mitgliedern der Direktion: Louis Monney, von Villars-le-Grand, Waadt, Kaufmann, und Frau Witwe Rosina Fuchs geb. Grunder, von Biel, beide wohnhaft in Biel. Geschäftslokal: Diamantstrasse Nr. 9.

Bureau Thun.

30. Juni. Die Firma Christian Lehmann im Glockenthal zu Steffisburg (S. H. A. B. Nr. 5 vom 17. Januar 1884, pag. 30) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

30. Juni. Inhaber der Firma J. J. Zimmermann in Thun ist Johann Jakob Zimmermann, von Buchholterberg, in Thun. Natur des Geschäftes: Wirtschaftsbetrieb. Hotel Emmenthall.

30. Juni. Inhaber der Firma Ernst Kaufmann in Blumenstein ist Ernst Kaufmann, von Knutwil (Luzern), wohnhaft in Blumenstein. Natur des Geschäftes: Weinhandel.

Glarus — Glaris — Glarona

1906. 28. Juni. Die Firma Mathias Jenny in Glarus (S. H. A. B. Nr. 123 vom 29. Mai 1894, pag. 501) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

28. Juni. Der Inhaber der Firma Kaspar Jenny-Vogel in Ennenda (S. H. A. B. Nr. 409 vom 9. Mai 1891, pag. 445) hat sein Domizil und Geschäft von Ennenda nach Glarus verlegt. Ferner hat derselbe seine Firma abgeändert in Kasp. Jenny-Vogel z. Schweizerhof und die Natur des Geschäftes ergänzt in Hotelbetrieb und Metzgerei.

28. Juni. Unter der Firma Baumeister-Verband des Kantons Glarus hat sich, mit Sitz in Glarus, auf unbestimmte Zeit eine Genossenschaft gebildet, zum Zwecke der Wahrung gemeinschaftlicher Interessen, Stellungnahme gegenüber der Arbeiterschaft und Behandlung anderer Fragen auf dem Gebiete des Baugewerbes. Die Statuten sind am 13. Mai 1906 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft kann jede das Baugewerbe selbständig ausübende Firma sein. Die Aufnahme neuer Mitglieder geschieht auf schriftliche Anmeldung hin durch den Vorstand. Die Mitgliedschaft endigt: 1) Durch freiwilligen Austritt auf Schluss eines Kalenderjahres nach vorheriger mindestens halbjährlicher Kündigung und Erfüllung der eingegangenen Verpflichtungen, jedoch nicht vor Ablauf des dritten Jahres der Mitgliedschaft; 2) durch Ausschluss mittels Beschluss der Generalversammlung; 3) durch Konkurs. Durch Beschluss dieser Versammlung können auch Mitglieder, welche den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln, ihren finanziellen Verpflichtungen oder den statutarischen Bestimmungen nicht nachkommen, ausgeschlossen werden. Ausscheidende oder ausgeschlossene Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Vermögen der Genossenschaft. Bei Geschäftsübertragungen kann der Geschäftsnachfolger in die Rechte des Vorgängers eintreten, sofern er sich innert sechs Monaten nach Uebernahme des Geschäftes beim Vorstand anmeldet. Die Jahresbeiträge werden alljährlich durch die ordentliche Generalversammlung festgesetzt; dieselben sind im Verhältnis zur auszuschüttenden Lohnsumme des Vorjahres zu entrichten und zwar pro 1906 1% der Lohnsumme. Der Mindestbeitrag beträgt Fr. 5. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Gesellschaftsvermögen, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung, b. der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand;

c. die Rechnungsrevisoren und d. die Rechnungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Kaspar Leuzinger-Böhni, Präsident; Rudolf Stüssi-Aebli, Vizepräsident; beide von und in Glarus; Heinrich Aebli, Aktuar, in Ennenda; Fritz Marti, Sohn, in Matt, und Fritz Küng, in Linthal.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1906. 29. Juni. Die Kollektivgesellschaft Bucher & Lerch in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 99 vom 9. März 1905, pag. 393) hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Alb. Lerch» in Solothurn.

Inhaber der Firma Alb. Lerch in Solothurn ist Albert Lerch, von Affoltern im E., in Solothurn; die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Bucher & Lerch» in Solothurn. Natur des Geschäftes: Kunst- und Bauschlosserei. Geschäftslokal: Weissensteinstrasse Nr. 207.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1906. 27. juin. La raison J. H. Jeanneret, à La Chaux-de-Fonds, fabrication d'horlogerie (F. o. s. du c. du 14 juillet 1886, n^o 68), est éteinte suite de renonciation du titulaire.

27. juin. Le chef de la maison Ernest Tolck, à La Chaux-de-Fonds, est Léon-Ernest Tolck, de la Côte aux fées, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Achat et vente d'horlogerie. Bureau: 48, Rue Léopold Robert. Cette maison a été transférée de Fleurier à La Chaux-de-Fonds.

Bureau de Motiers (district du Val-de-Travers).

28. juin. La société anonyme Société du Chalet des Bourquins et du Mont du Bet, aux Bourquins, la Côte aux fées (F. o. s. du c. du 10 octobre 1904, page 1373) a, dans son assemblée générale du 21 avril 1906, révisé ses statuts et réduit, par là le capital social à fr. 5940, divisé en 18 actions de fr. 330 chacune. Les autres points révisés concernent des dispositions dont une publication n'est pas exigée.

29. juin. La maison Ernest Folck, à Fleurier (F. o. s. du c. du 4 août 1898, page 934), est radiée suite de transfert de son siège à la Chaux-de-Fonds.

Genève — Genève — Ginevra

1906. 28. juin. La maison E. Nicolle et C^{ie}, inscrite au Grand Bureau (Carouge), pour une fabrique de chicorée et commerce de produits coloniaux (F. o. s. du c. du 21 décembre 1900, page 1652), transfère dès ce jour, son siège social ainsi que le domicile particulier de ses associés à Satigny et modifie l'indication de son genre d'affaires comme suit: Fabrique de succédanés de café et commerce de denrées coloniales en gros.

28. juin. La raison J. Mandallaz, café de Bel-Air, à Genève (F. o. s. du c. du 5 juillet 1897, page 728), est radiée suite de renonciation du titulaire.

28. juin. La société en nom collectif: F. Gavillet fils et Hudry, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 29 janvier 1900, page 129), est déclarée dissoute à dater du 30 juin 1906.

L'associé François Gavillet fils, de Genève, domicilié à Plainpalais, reste, dès cette date, chargé de l'actif et du passif de la maison, qu'il continue seul sous la raison: F. Gavillet fils, à Plainpalais. Genre d'affaires: Entreprise de serrurerie en tous genres. Bureau et atelier: 10, Rue de Carouge.

28. juin. La raison H^{ri} Delisle, représentation commerciale pour les céréales (F. o. s. du c. du 24 septembre 1893, page 1119), est radiée suite de renonciation du titulaire.

28. juin. Le chef de la maison L. Baron, à St-Jean (Petit-Saconnex), commençant le 1^{er} juillet 1906, est Louis-Isaac Baron, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives. Genre d'affaires: Fabrique de paille et laine d'acier. Bureau et atelier: 18, Creux et Quai de St-Jean. (Ancien commerce A. Flory).

28. juin. Suivant procès verbal de son assemblée du 15 juin 1906, signé de tous les actionnaires présents, la Société Immobilière Servette-Liotard, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 mars 1903, page 470), a voté l'augmentation de son capital qui a été portée de la somme de fr. 32,000 à quarante cinq mille sept cent cinquante francs (fr. 45,750) par l'émission de 55 actions nouvelles de fr. 250, toutes souscrites et entièrement libérées. En outre dans son assemblée du 28 mai 1906, la société a nommé Claude Merle, entrepreneur, à Plainpalais, membre de son conseil d'administration, en remplacement de Albert Maurette, dont les fonctions ont pris fin.

28. juin. Suivant acte passé devant M^e J. A. Buscarlet, notaire, à Genève, le 18 juin 1906, il a été constitué sous la dénomination de: Société anonyme Immobilière des Echelettes, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition de terrains à Lausanne route d'Echallens, au lieu dit en St-Laurent, la construction de deux maisons sur ces terrains, la location et la vente de ces immeubles. Le siège de la société est à Genève, Rue de la Tour-Maitresse n^o 6. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à cent neuf mille francs (fr. 109,000), et divisé en 545 actions de fr. 200 au porteur, libérées d'un cinquième. Les publications émanant

de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 5 membres au moins et de sept au plus, nommés pour une période de 3 années par l'assemblée générale. Pour les actes à passer et les signatures à donner la société est valablement représentée par deux

membres du conseil d'administration porteurs d'un extrait des registres en bonne forme ou encore par la majorité des membres du dit conseil. Le premier conseil d'administration est composé de: Louis Caneparo, Jacob Meyer, Aimé Demierre, Joachim Zoppino et François Gavillet, tous entrepreneurs domiciliés à Genève.

LA PROVIDENCE, Compagnie d'assurances contre l'incendie (Société anonyme).

Capital social: Cinq millions de francs (dont un quart versé).

Fondée en 1838. — 12, Rue de Grammont, à PARIS.

Balance des écritures au 31 décembre 1905.

Débiteurs.				Créditeurs.	
Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
3,750,000	—	Actionnaires.		5,000,000	—
6,013,486	74	Rentes, obligations de chemins de fer, du Crédit foncier, etc.		3,000,000	—
964,756	11	Immeubles.		1,500,000	—
63,926	14	Caisse.		1,050,000	—
		fr. 119,695. 53 Banque de France.		417,270	08
		» 65,662. 80 Comptoir National d'Escompte.		10,425	—
		» 2,638. 81 Crédit foncier de France.		650,000	—
		» 189,640. 46 Crédit industriel et commercial.		967,660	64
		» 112,532. 70 Crédit Lyonnais.		28,839	72
		» 64,970. 62 Société Générale.			
555,140	92	Matériel et mobilier.			
1	—	Jetons.			
1,245	—	Agences de Paris et des départements.			
933,284	90	Divers débiteurs.	(B. 38)		
342,354	63				
12,624,195	44			12,624,195	44

Certifié conforme par autorisation.

Les directeurs de Genève:

H. Deshusses et Grosset.

LA FONCIÈRE

Compagnie d'assurances contre l'incendie et le chômage en résultant, à PARIS.

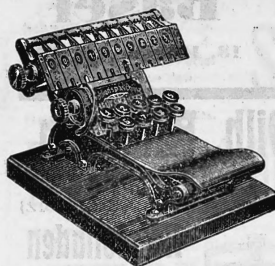
Bilan au 31 décembre 1905.

Actif				Passif	
fr.	ct.			fr.	ct.
63,776	46	Caisse.		10,000,000	—
500	—	Effets à recevoir.		1,281,699	61
		563,278. 07 Banquiers de la compagnie.		2,000,000	—
		9,783,375. — Immeuble, avenue de l'Opéra.		300,000	—
		1,323,614. 35 39,927 fr. de rente 3 % à 99.42.		2,200,000	—
		1,487,344. 92 43,905 fr. de rente 3 % amortis-		160,650	—
		sable à 101.69.		998,596	10
		3,043. 60 7 oblig. Ville de Paris 1869 à		315,845	20
		434. 80.		269,803	06
		16,452. 40 41 oblig. Ville de Paris 1871		215,566	98
		à 401. 27.		12,049	94
		3,073. 96 11 oblig. Ville de Paris 1904		483,615	90
		à 279. 44.			
		3,666. 04 9 oblig. Ville de Marseille 1877			
		à 407. 33.			
		178,092. 80 360 oblig. Ville de Nîmes 1897			
		à 494. 70.			
		838,828. 35 1790 oblig. Chemin de fer P.-L.-M.			
		anciennes à 468. 60.			
		241,117. — 472 oblig. Chemin de fer P.-L.-M.			
		nouvelles à 447. 28.			
		203,574. — 493 oblig. Chem. de fer P.-L.-M.			
		2 1/2 % à 412. 92.			
		264,210. — 560 oblig. Chemin de fer d'Or-			
		léans anciennes à 471. 80.			
		198,484. 15 440 oblig. Chemin de fer d'Or-			
		léans nouvelles à 451. 10.			
		101,165. — 243 oblig. Chemin de fer d'Or-			
		léans 2 1/2 % à 416. 31.			
		311,531. — 660 oblig. Chemin de fer de			
		l'Ouest anciennes à 472. 02.			
		66,424. 95 148 oblig. Chemin de fer de			
		l'Ouest nouvelles à 448. 81.			
		260,517. 94 550 oblig. Chemin de fer de			
		l'Est 3 % anc. à 473. 67.			
		49,777. — 107 oblig. Chemin de fer de			
		l'Est 3 % nouv. à 465. 20.			
		357,441. 60 538 oblig. Chemin de fer de			
		l'Est 5 % à 604. 38.			
		206,872. 20 440 oblig. Chemin de fer du			
		Midi nouv. 3 % à 470. 16.			
		699,824. — 1590 oblig. Chemin de fer du			
		Midi 2 1/2 % à 440. 14.			
		900,652. — 2014 oblig. Chemin de fer du			
		Nord 2 1/2 % à 447. 19.			
		70,997. 70 160 Annuités Nord (Société			
		civile) à 443. 73.			
		108,452. 84 217 oblig. Foncières 1879 à			
		499. 77.			
		552,816. — 1194 oblig. Foncières 1883 à			
		462. 99.			
		434. 26 1 oblig. Communale 1879 à			
		434. 26.			
		83,258. — 166 oblig. Communales 1880 à			
		501. 55.			
18,931,254	13	8,584,601. 06 82,935. — 205 oblig. Communales 1891 à			
		404. 56.			
27,266,321	56	Portefeuille des primes des exercices ultérieurs.			
235,075	19	Soldes débiteurs des agences générales.			
345,211	59	Primes échues restant à recouvrer.			
405,785	45	Valeurs appartenant à la Caisse de Prévoyance.			
315,845	20	Valeurs de cautionnements.	(B. 39)		
8,506	96	Comptes débiteurs.			
113,426	61	Loyers du 4 ^e trimestre 1905, encaissés en janvier 1906.			
47,690,703	15			47,690,703	15

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.



Additionsmaschine • Heureka •

Patente in allen Kulturstaaten.

Verblüffend einfach,
äusserst solid,
praktisch bewährt. (1349;)

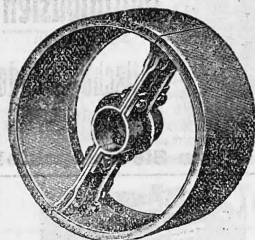
Besitzt nur neun Tasten, ermöglicht ohne Übung Additionen bis zu den höchsten Zahlen und soll daher in keinem Bureau fehlen.

Prospekt und Vorführung gratis.

A.-G. für techn. Industrie, Zürich I, Limmatquai Nr. 94.

"Bächtold"
Sauggas-
Benzin-
Petrol-
MOTOREN 1-250 PS
sind die
Besten.
Motorenfabrik
Bächtold & Cie
Steckborn • Schweiz.

Blickensderfer Schreibmaschine.
Erstklassiges, amerikanisches Fabrikat, mit sichtbar. Schrift, auswechselbaren Typen, Tabulator. Ueber 100,000 Stück im Gebrauch. Neuestes Modell Fr. 320.—. Ausführliche Prospekte gratis durch die Generalvertretung für die Schweiz: Hermann Peter, St. Annag. 2, Zürich I. (1199)



Beste Riemenscheibe

der Gegenwart:

„Gazellenscheibe“

aus gestanztem Stahlblech,
leichter als gusseiserne, dauerhafter als hölzerne Scheiben.

Grosses Lager. (1698)

Verkauf durch: **Mäcker & Schaufelberger,**

unt. Mühlesteig Zürich unt. Mühlesteig.

Übernahme kompletter Werkstatteinrichtungen für Maschinenfabriken, mechan. Werkstätten, Schlossereien, Metallwarenfabriken.

Aktiengesellschaft

Kesselschmiede Richterswil

Dampfkessel

Cornwallkessel jeder Grösse u. neuester Konstruktion, Geschweisste Querröhrenkessel, Rauchröhrenkessel für Kleinbetrieb, Heizkessel jeden Systems, Bleichkessel, Dampfkessel für diverse Zwecke, Dampfkochkessel und komplette Dampfkocheinrichtungen für Hotels, Spitäler, Fett- und Oelsiedereien, für landwirtschaftliche Betriebe (Futterkochereien).

Blech - Schweiss - Arbeiten

Flammröhren, Feuerbüchsen, Dome, Stutzen, Windkessel, Braupfannen, Seifenkessel, Zinkpfannen, Bouilleurs etc.

Reservoirs

für Wasser, Oel, Spiritus etc. [228]

Blechrohrleitungen

Spezialität: Hochdruck-Rohrleitungen für Wasserkraftanlagen.

Brücken- und Eisenkonstruktionen

Strassen- und Eisenbahnbrücken, Passarellen, Röhrenstege, Dachkonstruktionen, Wellblechbedachungen, Kranträger, Gittermasten, Wehrbauten.

Apparate für diverse Industrien.

Material aus anerkannt nur erstklassigen Hüttenwerken. — Sorgfältigste Arbeit. Prompte Bedienung.

Elektrolytisches Kupfer

in Drähten, Stangen, Banden, Tafeln, Kabel, Trolleydraht, Façon-Kupfer, Ronden

Kupfer-Röhren

Grosses Lager in Biel. — Prompte Bedienung. — Fabrikpreise.

H. Kleinert & Cie. in Biel

Generalvertreter der Compagnie des Tréfileries du Havre anciens Etablissements Lazare Weiller. [110]



Aktien-Gesellschaft 'Union' in Biel (Fabrik in Mett).
Erste schweizerische Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten.
Patent Nr. 27199.

Ketten aller Art
für industrielle u. landwirtschaftliche Zwecke
Grösste Leistungsfähigkeit. — Ketten von
höchster Tragkraft. (107.)

Patent-Brief-Ordner

Quick

grösste Errungenschaft auf diesem Gebiete. — Ordner à Fr. 2.50 bis 4. — in Folio- und Quartformat, Locher à Fr. 2. — durch die meisten grösseren Papeterien, sowie durch die Generalvertreter (1422;)

Steffen & Co, Zofingen.

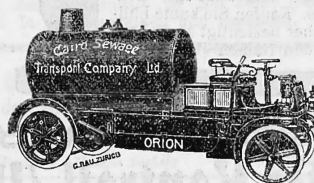


(1804)



(197;)

Wiederverkäufer stets gesucht.



Motorlastwagen Omnibusse

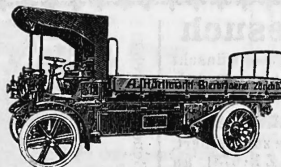


Erstklassiges Fabrikat

Prospekte auf Verlangen

Automobilfabrik ORION A.-G.
Zürich

(1364;)



A. C. Widemanns

Handels-Schule

gegründet 1876.

Rein kaufmännische Fachschule mit halbjährlichen und jährlichen Kursen.

Gründlicher Unterricht in allen Handelsfächern

und den modernen Sprachen.

(196.)

Die Schülersaufnahme findet das ganze Jahr hindurch, namentlich aber im April und Oktober statt.

Prospektus gratis und franko.

Ausgezeichnete Referenzen.

Basel

13, Kohlenberg 13.

Kellers Patentladebalken mit Aufzugs-Vorrichtung

verhütet Unglücksfälle, Waren-, Wagen- und Emballageschädigungen



Pat. 32933

Derselbe eignet sich zum Transport von jedem Ladegut, ohne Unterschied der Form oder Beschaffenheit. Der Ladebalken ist ausserst solid und

D.R.P. 170139



Vor Nachahmungen wird gewarnt!

unverwundlich, da derselbe ganz aus Eisen besteht. Vollständig geräuschlos und sicheres Arbeiten.

Auf Verlangen Spezialausführungen für jedes Gewicht und jeden Zweck (1135)

Man verlange Prospekte vom alleinigen Fabrikanten und Patentinhaber:

JAKOB BERGER, Maschinenfabrik, MEILEN (Kt. Zürich)

Schäffer & Budenberg, G. m. b. H., Filiale Seebach bei Zürich

Maschinen- und Dampfkessel-Armaturen-Fabrik

Thermometer und Pyrometer

mit Fernleitung bis 50 m Länge in Verbindung mit einem Dampfüberhitzer, zur Bestimmung der Temperatur des überhitzten Dampfes, auch mit selbsttätiger Aufzeichnung und für alle Zwecke.

Quecksilber-Thermometer mit Glasröhren.

Ferner: Manometer u. Vakuummeter jeder Art, b. jetzt u. 3,300,000 Stück geliefert. Hähne in jeder Ausführung, Sicherheits-Ventile, Tachometer, Buss-, Vierpendel- u. Exakt-Regulatoren, Kompressoren, Klevatoren, Hub- u. Rotationszähler, Indikatoren m. kühlliegender Feder, Universal-Absperrschieber. Pat. Missong usw. Schwungradlose Dampfmaschinen Pat. W. Voit. (557;)

Dampfwasser-Ableiter „Simplex“

m. direkt wirkendem Ventil, welches die während des Betriebes zufließenden Wassermengen selbsttätig und periodisch abführt. Einfache und solide Konstruktion verbürgt ein ungestörtes Arbeiten, selbst unter Verhältnissen, unter denen kompliziertere Konstruktionen leicht versagen.



Eiserne Fässer

Gebrauchte, sehr gut erhaltene eiserne Fässer à 200 Liter, aus Schwarzblech und galvanisiertem Eisenblech, zu günstigen Bedingungen abzugeben. Offerten unter Chiffre B L 6340 an Rudolf Mosse, Zürich. (1404;)



Letzte Neuheit Füllfederhalter „Just“

Uebertrifft alles bis jetzt Dagewesene. Vortrefflich funktionierend. Regelmässiger Ausfluss. Teleskop-Kappe. Kaufen Sie keine Füllfederhalter, ohne vorher besichtigt zu haben. Verlangen Sie den Namen JUST.

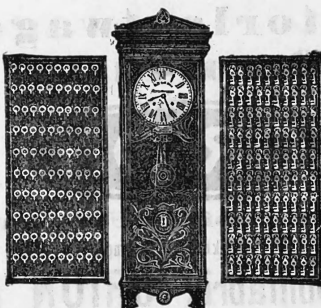
Überall zu haben.

Katalog auf Verlangen gratis und franko durch das General-Depot für die Schweiz: Papeterie Briquet & fils Cité 4 et 6, à Genève.

Arbeiter-Kontroll-Uhren

verschiedene Systeme

(134)



Apparate kostenlos, ohne Kaufzwang auf Probe.

Bareiss, Wieland & Co., Zürich.

Kapital-Gesuch

Serföser, jung, Kaufmann wünscht zwecks Beteiligung an einem aufblühenden Geschäft sofort (1648)

Fr. 10,000 anzunehmen.

Guter Zins und Garantie zugesichert. Gef. Offerten unter Z F 6731 an Rudolf Mosse, Zürich.

Generalvertreter:



Georg Scheffer, Zürich. (412)

VIKTORIA

Automatische (2037;)

Schnell-Kopier-Maschine,

vollkommenstes System der Gegenwart.

Alleinvertreter für die ganze Schweiz:

Jean Steiner & Co., Basel.



GER. LINCKE Zürich
Erstes Geschäft für
Stalleinrichtungen
Über 5000 Stände ausgeführt!

Interessiere mich für wirklich gute, geschützte [209]

Neuerungen

auf technischem Gebiet, zur sachgemässen Verwertung.

Offerten unter Z B 1077 an Rudolf Mosse, Zürich.

Zu verkaufen

in der Nähe von Olten mittelgrosse

FABRIK

mit Wasserkraft, Dampfheizung, Gasbeleuchtung und sehr schönem Wohnsitz, nahe einem Elektrizitätswerke von 3000 HP. Offerten gef. sub H 4266 Q an Haasenstein & Vogler, Basel. (1656.)

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bucherexperte, Zürich. B 15.

Unsere fugenlosen, unverbrennlichen

FUSSBÖDEN AUS KUNSTHOLZ

für Fabriken, Bureau, öffentliche Lokale aller Art, Korridore, Küchen, Badezimmer bieten heute anerkanntermassen das Beste in Bezug auf Dauerhaftigkeit und Hygiene.

Guss an Ort und Stelle auf jeden Unterboden. Rascheste Ausführung.

(192)

CH. H. PFISTER & Co., BASEL

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Berne.

Wilh. Baumann

Rolladenfabrik (1087)

Horgen (Schweiz)

Holzrollladen

aller Systeme

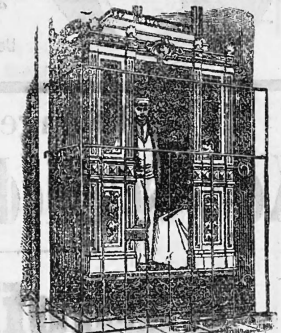
Rolljalousien

automatisch

Rollschutzwände

verschiedener Modelle

Verlangen Sie Prospekte!



(1636)

Anzüge jeder Art

liefert A. Schindler, Luzern.

Marques de fabrique

et leur enregistrement au Bureau fédéral

Timbres en métal et en caoutchouc. Spécialité: Poinçons pour l'horlogerie.



F. HOMBERG,

Graveur-médailleur, à Berne.

Médailles: Paris 1889, Chaux-de-Fonds 1881. Diplôme: Zurich 1883. (246)

Favre & Cie

Zürich

Zementwarenfabrik

Kunststeine

Röhren

Platten

Steine

[295]



(4 b)